

HERBST 2023



PROPYLÄEN VERLAG

FRANZ, HANS, ALFONS UND WILLI. VIER BRÜDER. KEINER KAM ZURÜCK.

Kurz vor ihrem Tod hat meine Mutter mir einen Schuhkarton voller Briefe vermacht. Es sind die Feldpostbriefe ihrer Brüder, die meine Onkel ihrer Schwester von den verschiedenen Fronten des Zweiten Weltkriegs geschrieben haben. Meine Mutter hat sie liebevoll aufbewahrt – genauso wie die Erinnerung an ihre gefallenen Brüder.

Wenn man die Briefe meiner Onkel liest, dann spürt man zwischen den Zeilen ihre tiefe Einsamkeit, ihre Sehnsucht, wieder nach Hause zu kommen, und auch ihre Angst. Die besten Jahre des Lebens werden ihnen genommen.

Ich frage mich, wer wäre ich damals gewesen? Was wäre aus mir geworden, wenn ich 1939 zwanzig Jahre alt gewesen wäre? Wir können uns nicht vorstellen, wie furchtbar und auf grausame Art alltäglich Krieg ist.

Die Traurigkeit aussprechen, das hat meine Mutter gekonnt. Sie hat, anders als viele ihrer Generation, offen über die Zeit damals und über ihren Verlust geredet.

Gibt es etwas Unverlierbares in uns Menschen? Einen sicheren Platz für das Gute? Meine Mutter trug es wohl in sich. Ihre Seele war nicht verbogen, sie hatte nichts Zynisches. Aenne war von einer Offenheit und Nähe, die ansteckend war.

Mit diesem Buch möchte ich meinen Onkeln Franz, Hans, Alfons und Willi ein Gesicht geben. Und meiner Mutter dafür danken, dass sie mir ihre Geschichte anvertraut hat. Es ist an uns Kindern und Enkelkindern, diese Geschichten weiterzuerzählen.

REINHOLD BECKMANN
Aenne und ihre Brüder

*»Die Geschichte meiner Familie.
So viel ungelebtes Leben!«*

REINHOLD BECKMANN

Ein persönliches Plädoyer gegen den Krieg und das Schweigen

Das Leben von Reinhold Beckmanns Mutter Aenne war von Verlusten gezeichnet. Bereits mit fünf Jahren war sie Vollwaise. Vier Brüder hatte sie, alle sind im Krieg gefallen. Und doch war es ein gelungenes Leben. Anders als viele ihrer Generation hat sie über ihre Trauer und Ängste nie geschwiegen. Aennes Brüder und Eltern blieben immer gegenwärtig, in Gesprächen, Fotos, Gedenktagen und Erinnerungen. In diesem Buch erzählt Reinhold Beckmann die Geschichte von Aenne, Franz, Hans, Alfons und Willi, zwischen hartem Alltag auf dem Dorf, katholischer Tradition und beginnender Diktatur. Und davon, was der Krieg mit Menschen macht, wenn keiner zurückkehrt. Ihr Leben lang hat das Schicksal ihrer Brüder Aenne nicht losgelassen – und es hat auch das Leben von Reinhold Beckmann geprägt: Gegen Krieg und Gewalt Haltung zu zeigen war beiden selbstverständlich. Ein tief berührendes Buch, gerade in einer Zeit, da der Krieg wieder nach Europa zurückgekehrt ist – und ein Denkmal wider das Vergessen.



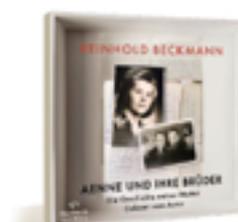
© Steven Haberland

Reinhold Beckmann (geboren 1956 in Twistringen) ist Journalist und Musiker. Seine Fernsehkarriere begann er beim WDR. Nach einem Ausflug zu den privaten Fernsehsendern mit *ran* und *ranissimo* moderierte er in der ARD zwei Jahrzehnte lang die *Bundesliga-Sportschau* und diskutierte in der wöchentlichen Talksendung *Beckmann* politische und gesellschaftlich relevante Themen. Heute ist er als Produzent und Filmemacher aktiv und mit seiner Band deutschlandweit unterwegs. Mit seiner Initiative *NestWerk e. V.* setzt er sich für benachteiligte Kinder und Jugendliche in strukturschwachen Stadtteilen Hamburgs ein.

»Reinhold Beckmann erzählt mit Respekt und Liebe die Geschichte seiner Mutter. Ein aktuelles, ein lesenswertes Buch!«
Gerhart Baum

»Ein Buch voller Liebe und Trauer. Ein Buch über die Verwüstungen des Krieges. Und ein Buch für den Frieden - das genau zur richtigen Zeit kommt.«
Heinrich Wefing, Die Zeit

»Das Buch ist so berührend, weil es diese vier jungen Leben so sichtbar macht. Als ob es gestern gewesen wäre. Ja, es war gestern – und ist heute leider wieder so!«
Udo Lindenberg

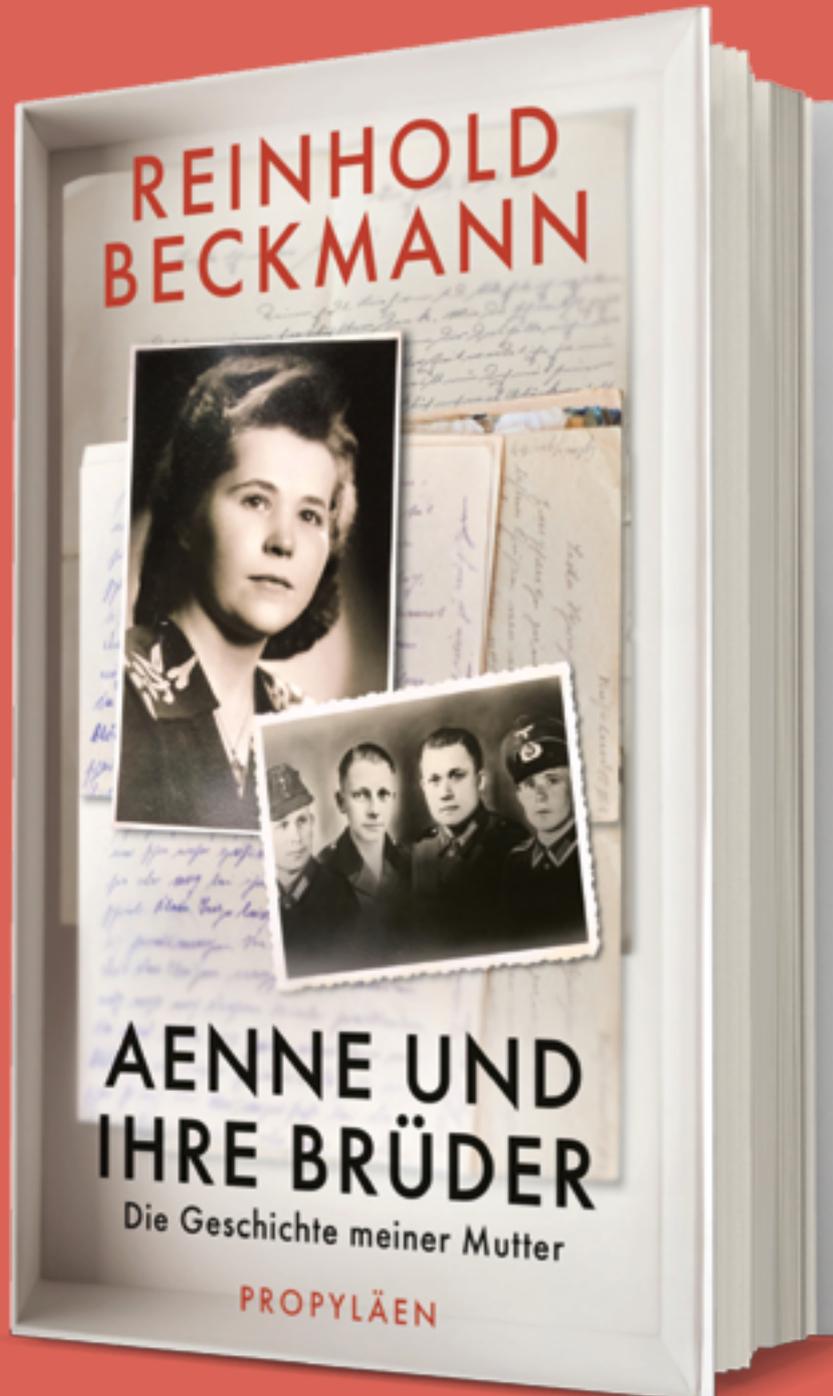


Reinhold Beckmann
Aenne und ihre Brüder
Ungekürzte Autorenlesung
2 mp3-CDs
ca. € 26,00 (D) | € 26,80 (A)
ISBN 978-3-95713-306-9
Erscheint am 31. August 2023

Erscheint zeitgleich
bei Hörbuch Hamburg.



- Reinhold Beckmann erzählt die Geschichte seiner Familie.
- Basierend auf Gesprächen mit seiner Mutter und Briefen ihrer Brüder aus dem Krieg
- Interviews, Veranstaltungen und Talkshowauftritte zum Erscheinen



Reinhold Beckmann

Aenne und ihre Brüder

Die Geschichte meiner Mutter

Originalausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 330 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

Mit zahlreichen Abbildungen

WGS 1941 (Sachbücher/Geschichte/Biographien, Autobiographien)

26,00 € (D) | 26,80 € (A)

ISBN 978-3-549-10056-1

Erscheint am 31. August 2023



Warum die Vorstellung von der »westlichen Zivilisation« ein Mythos ist

Washington, Library of Congress. Mehr als ein Dutzend ehrwürdige Männer schauen von oben auf Naoíse Mac Sweeney herab – Moses, Homer und Herodot, Kolumbus, Michelangelo und Beethoven ... Zusammen sechzehn Bronzestatuen, die die Entstehung der „westlichen Zivilisation“ repräsentieren sollen. Doch wo in dieser Erzählung, denkt sich die Historikerin und Archäologin, findet sie als Frau mit Einwanderungsgeschichte ihren Platz?

Deshalb fasst Mac Sweeney den Entschluss, eine andere Geschichte des Westens zu schreiben. Darin tritt Herodot nicht als berühmter »Vater der Geschichtsschreibung« auf, sondern als Migrant, der aus der türkischen Provinz vor seinen Häschern flüchtet. Sie erzählt von einer mächtigen römischen Matriarchin und einem islamischen Gelehrten, einem griechischen Kreuzfahrer und einem Sklavenmädchen im neuen Amerika. Ihre faszinierende Erzählung zeigt, dass das Konzept des »Westens« erfunden wurde zur Rechtfertigung von Ausgrenzung und Rassismus – und bis heute genau dazu dient.

»Ein kühner, weitreichender Blick aus der Vogelperspektive, der eine wahrhaft globale Sicht auf Tausende von Jahren eröffnet. Ein großartiges Buch!«

Peter Frankopan, Autor des Weltbestsellers *Das Licht aus dem Osten*

»Naoíse Mac Sweeney entlarvt die überkommenen alten Mythen und schenkt uns ein tieferes Verständnis von den Epochen, Weltanschauungen und Menschen der Vergangenheit.«

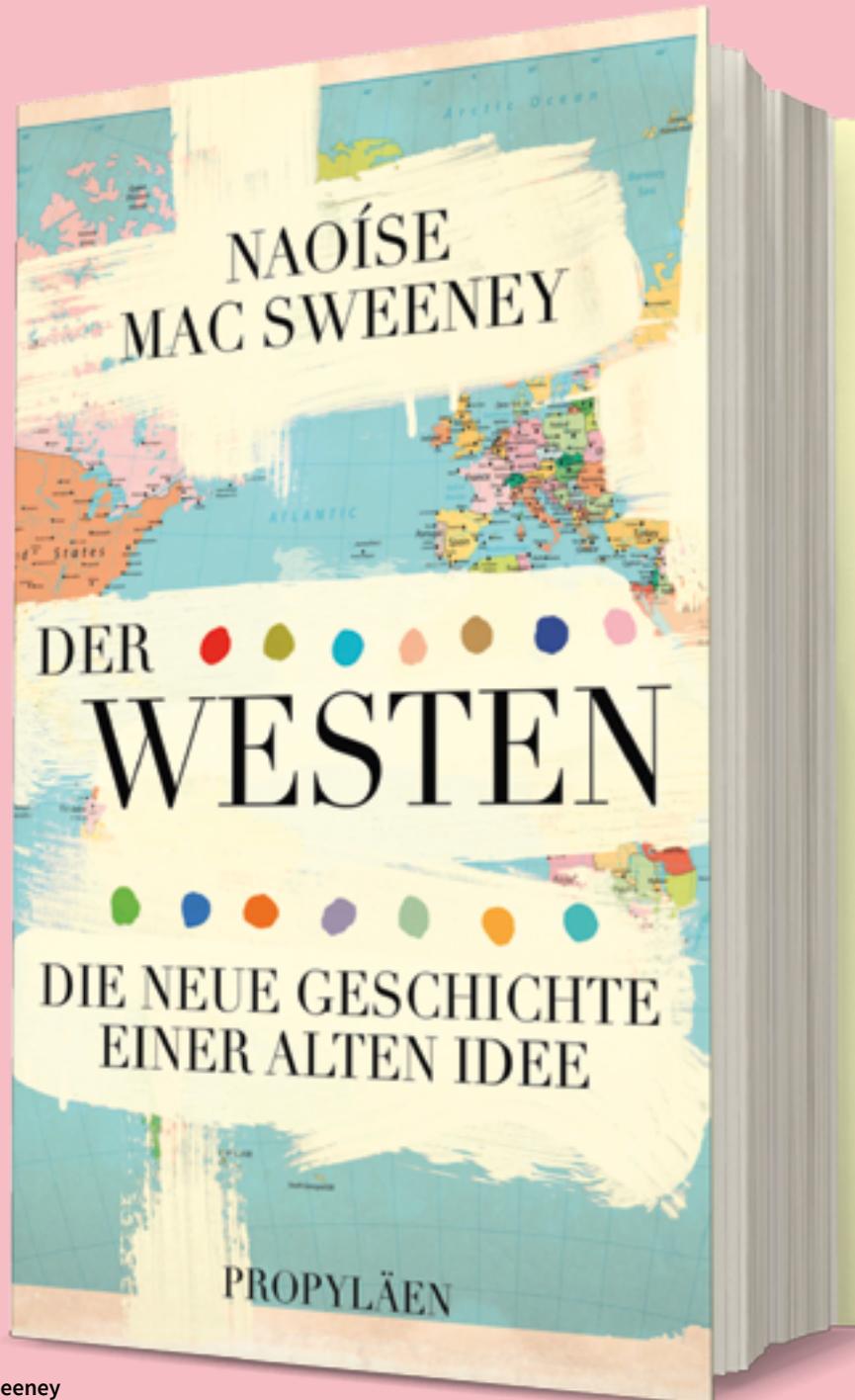
The Guardian



© Penguin Random House UK, Desiree Adams

Naoíse Mac Sweeney wurde 1982 als Tochter chinesischer und irischer Eltern in London geboren. Sie ist Professorin für Klassische Archäologie an der Universität Wien. Zu ihren Forschungsschwerpunkten zählen unter anderem griechische Migration und Kolonialisierung sowie die Verwendung der Antike im zeitgenössischen politischen Diskurs. Für ihre Arbeiten über das klassische Altertum hat sie zahlreiche akademische Auszeichnungen erhalten. *Der Westen* ist ihr erstes Buch für ein breites Publikum.

- Eine radikal neue Darstellung, wie die Idee von der »westlichen Zivilisation« unsere Geschichte geformt hat
- Eine spannende Zeitreise in 14 außergewöhnlichen Lebensgeschichten
- Interviews zum Erscheinen



Naoise Mac Sweeney

Der Westen

Die neue Geschichte einer alten Idee

Aus dem Englischen von Norbert Juraschitz und Jens Hagedstedt

Originaltitel: The West. A New History of an Old Idea | Originalverlag: Ebury

Deutsche Erstausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 512 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1973 (Sachbücher/Politik, Gesellschaft, Wirtschaft/Gesellschaft)

35,00 € (D) | 36,00 € (A)

ISBN 978-3-549-10071-4

Erscheint am 30. November 2023



Die große Biografie über den wichtigsten Pionier des aufgeklärten Humanismus

Wissenschaftliche Fakten galten ihm mehr als religiöse Dogmen, unvoreingenommene Forschung mehr als die reine Lehre. Kein Zweifel: Erasmus von Rotterdam war für die Eliten der frühen Neuzeit eine Reizfigur. Aber er war eben auch die Lichtgestalt des frühen liberalen Denkens – und ist uns als solche bis heute ein Vorbild. Seine Biografie ist zugleich ein Kaleidoskop des europäischen Umbruchs zur Moderne. Erasmus von Rotterdams Werdegang im Europa des späten 15. und frühen 16. Jahrhunderts ist der spannende Lebensweg eines Menschen, der in der Umbruchsphase der Renaissance, des Humanismus und der Reformation gegen viele Widerstände um seine intellektuelle Unabhängigkeit und eine vernunftbetonte, tolerante Kultur rang. In ihrer preisgekrönten Biografie stellt Sandra Langereis die komplexen historischen Zusammenhänge zu Erasmus' Lebenszeit dar: Zwischen Klöstern und Universitäten, aber auch im Lichte der einsetzenden Bildungsreform, der Bedrohung durch die Pest und der damaligen politisch-religiösen Verwerfungen erscheint Erasmus als bahnbrechender Vordenker und Wegbereiter der modernen europäischen Kultur und der neuzeitlichen Geisteswissenschaft.

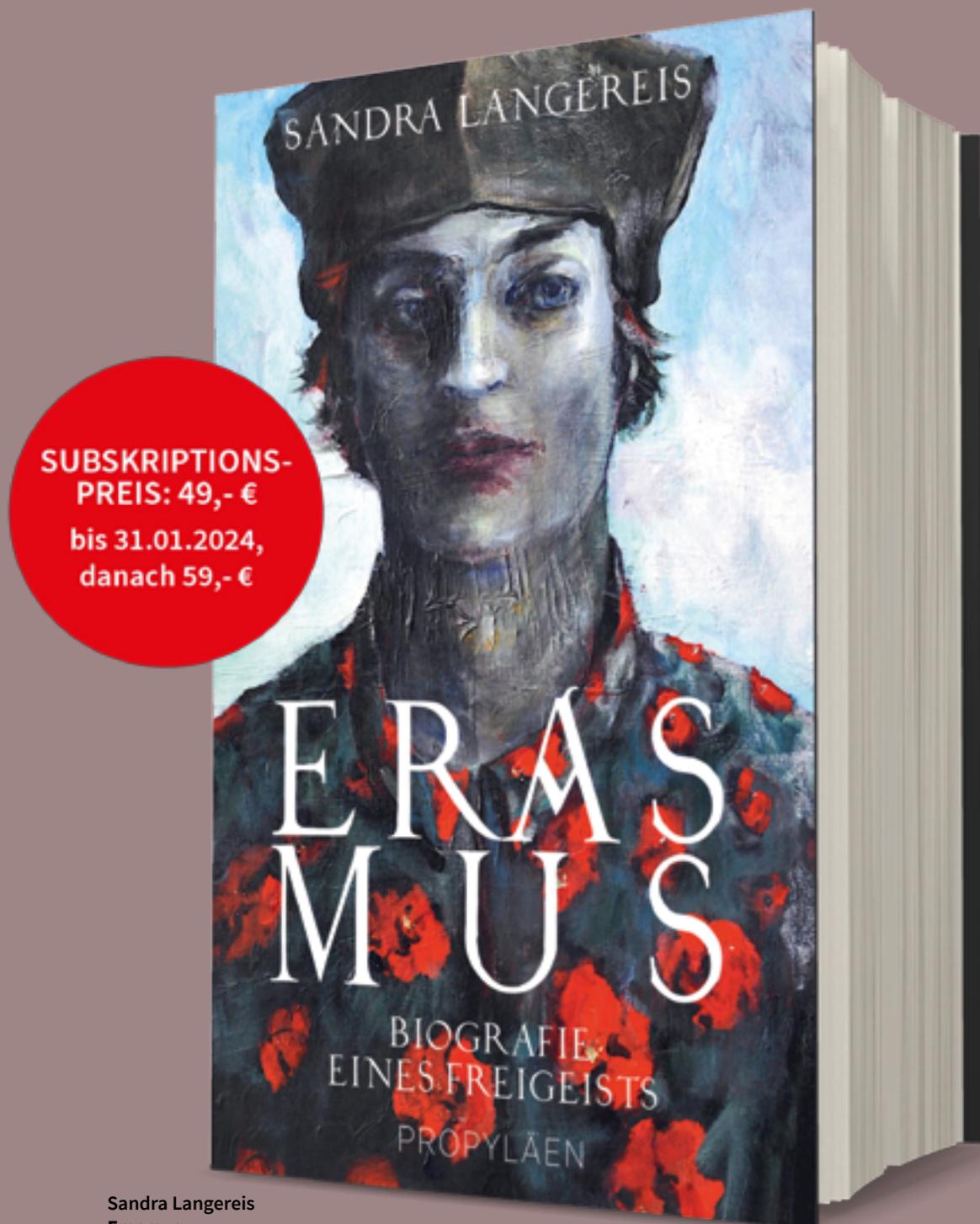
»Über Erasmus zu schreiben und damit in die Fußstapfen von Johan Huizinga zu treten schafft hohe Erwartungen – und diese hat Sandra Langereis erfüllt.« *Volkskrant*



© Geert Snoeijer

Sandra Langereis wurde 2001 an der Universität Amsterdam in Geschichte promoviert. Bis 2013 war sie Dozentin für Geschichte in Amsterdam und Leiden sowie viele Jahre Chefredakteurin der *Historisch Tijdschrift Holland*. Ihre Biografie über Erasmus wurde 2021 mit dem *Libris Geschiedenis*-Preis für das beste historische Werk für ein breites Publikum ausgezeichnet.

- Erasmus steht für Werte wie Toleranz, Gedankenfreiheit, Friedfertigkeit und Liberalität, die heute mehr denn je propagiert werden müssen.
- Der Bestseller aus den Niederlanden: Über 30.000 verkaufte Exemplare im Original
- Die Niederlande sind Gastland auf der Leipziger Buchmesse 2024.



Sandra Langereis

Erasmus

Biografie eines Freigeists

Aus dem Niederländischen von Bärbel Jänicke

Originaltitel: Erasmus. Dwarsdenker. Een biografie | Originalverlag: De Bezige Bij

Deutsche Erstausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 840 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1946 (Sachbücher/Geschichte/Neuzeit bis 1918)

49,00 € (D) | 50,40 € (A)

ISBN 978-3-549-10064-6

Erscheint am 26. Oktober 2023



Die Macht des mittelalterlichen Frauenbildes – und wie wir uns endlich von ihm befreien

Wie sieht die ideale Frau aus? Wie sollte sie lieben, fühlen, sein? Über diese Fragen zerbrachen sich im Mittelalter vor allem Männer den Kopf. Attraktiv wie die mythische Helena von Troja wünschten sich die etablierten Denker die Frauen. Zugleich verspotteten sie »Evas Töchter« als übersexualisierte Sünderinnen – unersättlich und von Natur aus schwach.

Die Historikerin Eleanor Janega stellt diesen männlichen Theorien reale Frauen gegenüber – berühmte wie Eleonore von Aquitanien und Hildegard von Bingen, aber auch solche, deren Leben in den Quellen verborgen blieben. Wir erfahren, wie die Frauen dieser Zeit wirklich lebten: Sie waren nicht nur Mütter, sondern auch fleißige Bäuerinnen, Bierbrauerinnen, Textilarbeiterinnen, Künstlerinnen, Kunsthandwerkerinnen. Als solche ebneten sie den Weg für neue Ideen über die Natur, den Intellekt und die Fähigkeiten von Frauen.

Die ideale Frau zeigt, wie mittelalterliche Vorstellungen von Weiblichkeit entstanden und fragt, wie es sein kann, dass sie ihre Wirksamkeit bis heute nicht verloren haben. Wollen wir uns nicht endlich von den einengenden Geschlechterklischees befreien?

»Mit dem klaren Blick für die heimtückischen Machenschaften der Frauenfeindlichkeit ist *Die ideale Frau* ein überzeugender Appell, die Vergangenheit zu dekonstruieren, um eine bessere Zukunft zu schaffen.«

Publishers Weekly

»Eleanor Janegas kluge und gnadenlose Analyse mittelalterlicher Misogynie ist eine hochwillkommene Aufforderung, die alten Vorurteile nicht zu wiederholen.«

Wall Street Journal



© Robin Sitas/Christian

Dr. Eleanor Janega lehrt mittelalterliche und frühneuzeitliche Geschichte an der London School of Economics. Ihre Forschung konzentriert sich auf Sozialgeschichte mit den Schwerpunkten Sexualität, Propaganda und apokalyptisches Denken im Spätmittelalter. Sie betreibt den erfolgreichen Blog *Going Medieval* und lebt in London.

- Eine rasante Erkundung des mittelalterlichen Denkens über Frauen und die Macht, die diese Ideen bis heute haben
- »Eine hellsichtige Analyse, die zeigt, dass das Erkennen sozialer Konstrukte die Basis ist, um diese zu verändern.« *Kirkus Reviews*
- Interviews zum Erscheinen



Eleanor Janega

Die ideale Frau

Wie uns mittelalterliche Vorstellungen von Weiblichkeit noch heute prägen

Aus dem Englischen von Karin Schuler

Originaltitel: *The Once and Future Sex* | Originalverlag: W.W. Norton

Deutsche Erstausgabe

13,8 × 22,0 cm | ca. 340 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1945 (Sachbücher/Geschichte/Mittelalter)

28,00 € (D) | 28,80 € (A)

ISBN 978-3-549-10072-1

Erscheint am 28. September 2023



Daniel Kehlmann

im Gespräch über den wichtig



»My favorite
German novelist«

*Ian McEwan,
The Sunday Times*

»Der größte lebende
deutsche Schriftsteller«

*Maxim Biller,
Frankfurter Allgemeine
Sonntagszeitung*

OMRI BOEHM / DANIEL KEHLMANN
Der bestirnte Himmel über mir

und Omri Boehm

sten deutschen Philosophen

»Ein furchtloser
Denker«

Eva Menasse

»Der derzeit
führende Intellektuelle
der israelischen
Diaspora«

Eva Illouz



Selber denken! Warum Kant für uns heute so wichtig ist

Wie kann ein Philosoph, der im Jahr 1724 geboren wurde, unser Denken heute maßgeblich beeinflussen? Dreihundert Jahre nach der Geburt des alten Meisters in Königsberg treffen sich Daniel Kehlmann und Omri Boehm zu einer Reihe von Gesprächen über Immanuel Kant, die alles andere sind als akademisch-abgehoben. Denn der Begründer der modernen Philosophie selbst hat die grundlegenden Fragen des Menschseins benannt und erklärt: was man wissen kann, was man tun soll, was man hoffen darf. Alle wichtigen Themen kommen zur Sprache: von Vernunft und Illusion bis zu Rassismus, Kolonialismus und Aufklärung; von Raum und Zeit bis zu Freiheit, Kunst, Gerechtigkeit und dem Problem des Bösen; von der Wissenschaft bis zum Glauben, vom Selbst bis zu Gott. Omri Boehm und Daniel Kehlmann behandeln Kant als Zeitgenossen, der uns heute noch wichtige Antworten auf aktuelle Fragen geben kann.



© Hans Scherhauser



© Hans Scherhauser

Daniel Kehlmann, geboren 1975, gilt als einer der wichtigsten Autoren der deutschen Nachkriegsgeschichte. Eine Dissertation über das Erhabene bei Kant wurde nicht fertig, weil die literarische Tätigkeit Vorrang hatte.

Omri Boehm, geboren 1979, ist Associate Professor für Philosophie an der New School for Social Research in New York. Bei Propyläen erschienen seine von der Kritik hochgelobten Bücher *Israel – eine Utopie* und *Radikaler Universalismus*.



Omri Boehm
Israel - eine Utopie
20,00 € (D) | 20,60 € (A)
ISBN 978-3-549-10007-3



9 783549 100073

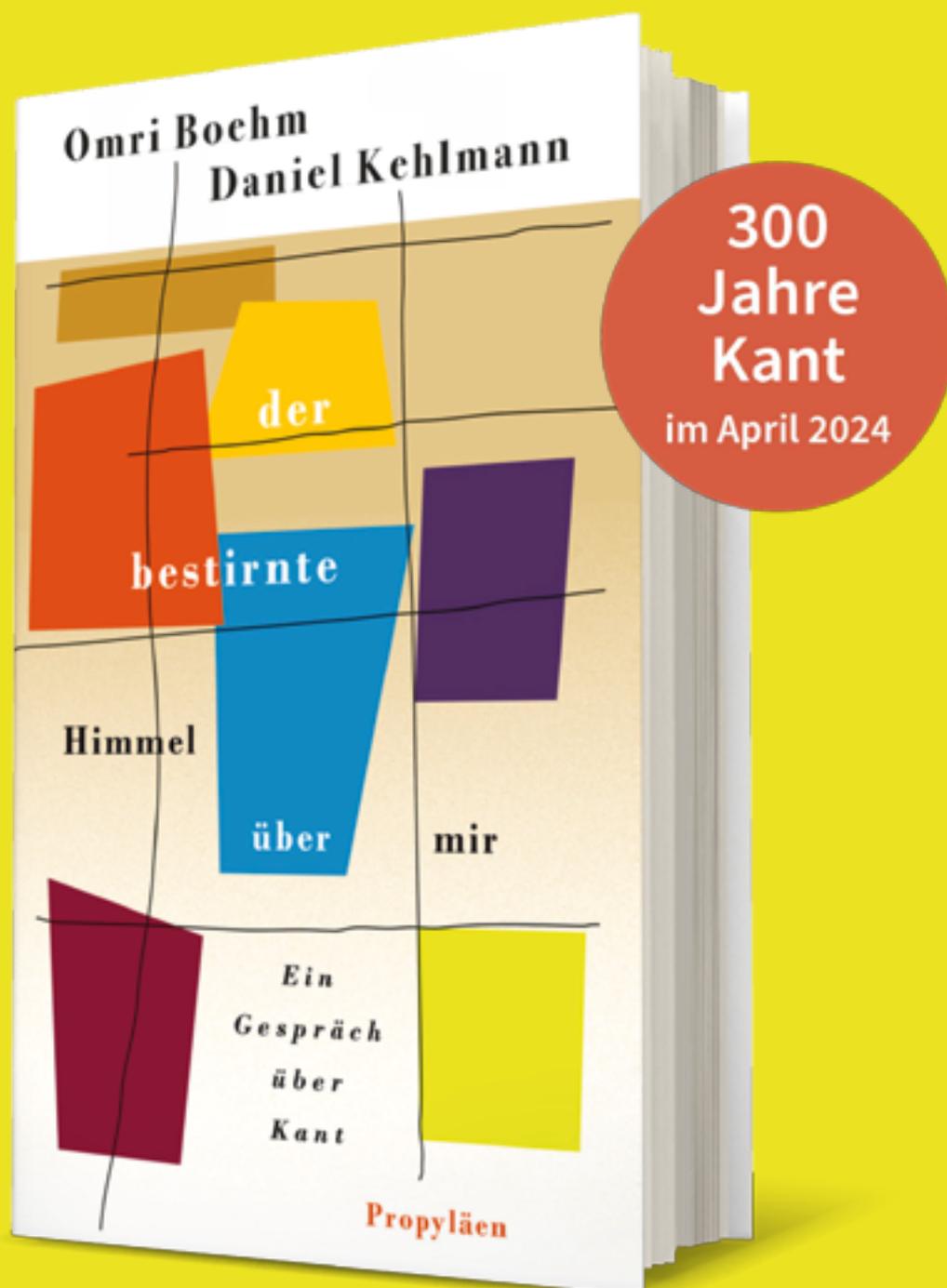


Omri Boehm
Radikaler Universalismus
Jenseits von Identität
22,00 € (D) | 22,70 € (A)
ISBN 978-3-549-10041-7



9 783549 100417

- Zwei der aufregendsten Denker der Gegenwart im Gespräch über Kant und den Geist der Aufklärung
- Eine originelle und leicht verständliche Einführung ins Werk des großen Philosophen
- Interviews und Veranstaltungen zum Erscheinen



Omri Boehm, Daniel Kehlmann
Der bestirnte Himmel über mir

Ein Gespräch über Kant

Originalausgabe

12,8 × 21,0 cm | ca. 256 S. | Hardcover mit Schutzumschlag

WGS 1920 (Sachbücher/Philosophie, Religion)

26,00 € (D) | 26,80 € (A)

ISBN 978-3-549-10068-4

Erscheint am 01. Februar 2024



Zwei der aufregendsten Denker der Gegenwart im Gespräch über Kant



ERSCHEINT
AM
01.02.2024

Bei
Fragen, Wünschen
und Bestellungen
wenden Sie sich bitte
an unsere Ansprech-
partner:innen

Omri Boehm, Daniel Kehlmann
Der bestirnte Himmel über mir
Ein Gespräch über Kant
Originalausgabe
12,8 × 21,0 cm | ca. 256 S.
Hardcover mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-549-10068-4

IHRE AUSLIEFERUNG

AUSLIEFERUNG DEUTSCHLAND

Zeitfracht Medien GmbH
Industriestr. 23
70565 Stuttgart

RÜCKSENDUNGEN

Distribook / Zeitfracht Medien GmbH
Remittendenabteilung VA
Ferdinand-Jühlke-Str. 15
99095 Erfurt

Service- und Bestellhotline:

Tel. (0711) 7860 2254
Fax (0711) 7899 1010
kundenservice@zeitfracht.de
für Bestellungen:
bestellung@zeitfracht.de

AUSLIEFERUNG ÖSTERREICH

Mohr Morawa Buchvertrieb GmbH
Sulzengasse 2
A-1230 Wien
Tel. (01) 680-14-0
bestellung@mohrmorawa.at

AUSLIEFERUNG SCHWEIZ

Buchzentrum AG
Industriestrasse Ost 10
CH-4614 Hägendorf
Tel. (062) 209-25 25
Fax (062) 209-26 27
kundendienst@buchzentrum.ch

Unsere aktuellen Lieferinformationen, Lageraufnahmeformulare und weitere Informationen finden Sie unter www.ullstein.de

Preisänderungen und Irrtümer vorbehalten. Stand März 2023. Die Preise in österreichischen € wurden von unserem Auslieferer als sein gesetzlicher Letztverkaufspreis in Österreich angegeben. **Hinweis:** Rücksendungen aus Lieferungen in fester Rechnung werden nur nach vorheriger Genehmigung durch den Verlag oder durch unsere Vertreter:innen angenommen. Genehmigte Rücksendungen – wenn sie innerhalb der eingeräumten Remissionsfrist eintreffen – werden im Hardcover, Taschenbuch und Hörbuch mit 3 % Bearbeitungsgebühr gutgeschrieben. Nicht genehmigte Remissionen werden mit einem Aufschlag von 20 % auf den Bezugsrabatt gutgeschrieben. Befinden sich die zurückgesandten Verlagsprodukte nicht mehr in neuwertigem Zustand, so ist der Verlag berechtigt, den Gutschriftbetrag dem Wiederverkaufswert entsprechend zu kürzen. Die Kosten der Rücksendung trägt der Absender. Titelmotiv: HAKINMHAN und Krasovski Dmitri / Shutterstock Fotos:privat